



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Friedenskirche mit Blick ins Münsterland

In Altenberge tauschen sich Evangelische Kirche und Politik über die Situation evangelischer Christen in der Münsterlandgemeinde aus

Altenberge, 25. Februar 2013 – „Auch in Altenberge sind wir Evangelische Kirche in der Diaspora“, fasst Presbyter Dr. Wolfgang Zierau die Situation der Kirchengemeinde Nordwalde-Altenberge im nördlichen Münsterland zusammen. „Aber als Minderheiten fühlen wir uns in der Gemeinde nicht“, so Zierau im Gespräch mit Bürgermeister Jochen Paus und dessen Stellvertreter Wolfgang Henschel weiter. Eine turnusmäßige Visitation des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken (www.der-kirchenkreis.de) führte jetzt die Kirchengemeinde in das Rathaus von Altenberge. In der Zeit vom 24. bis 27. Februar verschafft sich ein 18-köpfiges Visitationsteam unter Leitung von Superintendent Joachim Anicker ein umfassendes Bild der vielfältigen evangelischen Aktivitäten und Angebote in der Kirchengemeinde Nordwalde-Altenberge, darunter ein Austausch mit der Kommunalpolitik.

Als sehr gut und konstruktiv beschreiben Bürgermeister Paus und Pfarrer Ulf Schlien die Beziehungen zwischen Politik und Kirche in Altenberge. In Altenberge blicken die evangelischen Christen mit dem „Haus der Begegnung“ sowie der Friedenskirche weit ins Münsterland hinein. An der Südstraße lobte der Bürgermeister denn auch die gelungene Modernisierung des Kirchenbaus im Jahre 2001. Rund 3.000 Gemeindeglieder zählt die Kirchengemeinde in Nordwalde und Altenberge, darunter rund 1.700 evangelische Christen in der Hügelmairie. Neben Superintendent Joachim Anicker beteiligten sich Pfarrer Ulf Schlien, Vikar Dr. Christoph Nooke, Presbyter Dr. Wolfgang Zierau und Heiko Filthuth sowie Waltraut Ettliger und Gerd Ludewig vom Kreissynodalvorstand, dem Leitungsgremium des Kirchenkreises, an dem Austausch im Altenberger Rathaus.

Neben dem guten Miteinander von Politik und Evangelischer Kirche widmete sich die Runde dem Bildungsstandort Altenberge vor den Toren der Universitätsstadt Münster. Die kreiskirchliche Visitation wirft einen Außenblick auf die Kirchengemeinde, würdigt bisherige Projekte und ermutigt Gemeindeglieder, Ehren- und Hauptamtliche, Presby-

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferent Daniel Cord

www.der-kirchenkreis.de
www.das-kirchenportal.de

Kreiskirchenamt
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt

Tel.: 02551-144-22
Fax: 02551-144-21
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

ter sowie Pfarrerinnen und Pfarrer in ihrem täglichen Wirken. Zudem kommt der Visitation in der presbyterial-synodal verfassten evangelischen Kirchenordnung eine geistliche Ordnungs- und Aufsichtsfunktion zu.

28 Zeilen à 80 Anschläge

Weitere Informationen und Fragen zur kreiskirchlichen Visitation beantworten wir Ihnen gerne im Rahmen eines Pressegesprächs am Donnerstag, 28. Februar, um 11 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Nordwalde.

Bildunterschrift: Vikar Dr. Christoph Nooke (v.li.) neben Presbyter Dr. Wolfgang Zierau, Wolfgang Henschel, Bürgermeister Jochen Paus, Superintendent Joachim Anicker, Gerd Ludewig, Waltraut Ettliger und Pfarrer Ulf Schlien (Foto: Daniel Cord – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/Ys3RDG>

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Pressemitteilung

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Knapp 87.000 evangelische Menschen leben im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden sowie Ämter, Dienste und Werke des Kirchenkreises zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Die zentrale Verwaltung des Kirchenkreises ist das zentrale Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.der-kirchenkreis.de

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferent Daniel Cord

Kreiskirchenamt
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt

www.der-kirchenkreis.de
www.das-kirchenportal.de

Tel.: 02551-144-22
Fax: 02551-144-21
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de